

Schul- und Leistungssportzentrum Berlin - Gesamtelternvertretung

Protokoll der 2. Sitzung der GEV

Zeit: Mittwoch, 16.01.2019, 18.30– 20.30 Uhr

Ort: SLZB, Mensa

Eingeladen sind: alle gewählten ElternvertreterInnen der SLZB, Frau Götze, die LehrervertreterIn in der GEV, die SchülersprecherInnen, Herr Görike?

0. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende der GEV – Nicole Berger

- da es immer noch Probleme mit der Verteilung der Einladungen und damit auch mit der Verteilung von wichtigen Informationen für die Elternschaft gibt, werden die aktuellen Namens- und Maillisten verglichen und ergänzt. Es soll in Zukunft die gesamte Kommunikation zwischen den Elternvertretern per Mail erfolgen.
- ab der nächsten Sitzung soll es für die EV Namensschilder geben, damit wir uns alle besser kennenlernen
- Das Protokoll der letzten GEV vom 10.10.18 wird ohne Veränderungen verabschiedet (mit Handzeichen bei 4 Enthaltungen) und kann somit auf der Schulwebseite online gestellt werden. Für die Zukunft müssen wir eine praktikablere Informationspolitik praktizieren, denn ein Protokoll vom Oktober im Januar online freizugeben ist fast sinnfrei. Als ersten Schritt wollen wir das vorläufige Protokoll der GEV-Sitzung spätestens nach einer Woche den EV zu Verfügung stellen. Diese können das Protokoll mit der Anmerkung „vorläufig“ an die Eltern der Klassen versenden.

1. Informationen zur möglichen Errichtung eines Bücherfonds an der Schule (durch Herrn Tom Goerike)

- Herr Goerike (früherer Sportkoordinator und jetzt verantwortlich für den Berufsschulzweig) tritt heute vor die Eltern als Mitglied des Fördervereins „Freunde des SLZB“
<http://www.slzb.de/index.php?id=829>
- der Förderverein leistet großartige Arbeit bei der Förderung bestimmter Aktivitäten in der Schule (Ausstattung bestimmter Räume, Schulfahrt etc.), es werden jedes Jahr bis zu 7.000,- € ausgegeben – das Geld kommt von der Firma Mietra (Schrankvermietung) und den Mitgliedsbeiträgen (von 24,-€ Jahresbeitrag gehen 13,-€ in Projekte)
- Das Schulgesetz verpflichtet die Eltern, bis zu einer Höchstgrenze von 100 Euro pro Schuljahr, Lehrbücher für Ihr Kind zu kaufen. Um diese Kosten zu senken und eine effizientere Nutzung der Schulbücher zu ermöglichen, soll am SLZB ein Bücherfonds eingerichtet werden. Die Teilnahme am Bücherfonds wird freiwillig sein. Eltern zahlen dann nur noch ca. 50,- €, und müssen sich nicht mehr selbst um die Bücherbeschaffung kümmern. Der Bücherfond ist für SchülerInnen der Klassen 7 – 13.
- Über die konkrete Umsetzung wurde noch nicht gesprochen. Erstmal soll ein Votum der Eltern abgeholt werden. Die GEV stimmt spontan der Schaffung eines Bücherfonds zu (5 Enthaltungen), bittet die Information in die Klassen zu geben.
- Herr Goerike wird sich informieren wie ein Bücherfond an anderen Schulen gehandhabt wird und sagt dann Bescheid wie Eltern helfen können.
- Nachfrage Beschaffung EDV Technik: Frau Götze informiert darüber, dass in naher Zukunft das SLZB mit neuer Technik ausgestattet wird, aber viel wichtiger ist das Legen von Anschlüssen, damit es schnelles Internet geben kann.

	<p>2. Vorstellung des Projektes „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SchülersprecherInnen Chantal und Julian stellen das Projekt vor, welches im Rahmen der Demokratiebildung stattfindet. https://m.schule-ohne-rassismus.org/startseite/ - es wurde in den letzten Monaten intensiv dafür gearbeitet (Workshops, Unterschriftenlisten), so dass die Schule den Titel, incl. einer Plakette, am Tag der Sportlerehrung im Juni 2019 verliehen bekommt. - zur Zeit werden noch berühmte Paten gesucht für das Projekt. Dazu soll es in den Klassen Abstimmungen geben, dann erst wird sich an die berühmten Paten gewandt. Im Gespräch sind solche Kandidaten wie Robert Harting, Patrick Hausding u.ä. - wenn Hilfe von den Eltern gebraucht wird, braucht dies nur von den SchülersprecherInnen signalisiert werden. 	
	<p>3. Erwartungshaltung an die GEV</p> <ul style="list-style-type: none"> - es ist gewünscht aktuelle Ergebnisse von ehemaligen SportlerInnen über den Mailverteiler zu kommunizieren und in der GEV - evtl. können auch Probleme in den einzelnen Sportarten angesprochen werden - es wird darum gebeten über einzelne Themen, die auf der GEV besprochen werden sollen, bereits im Vorfeld der Versammlung zu informieren - Vorstellung der LehrervertreterIn und der SchülervortreterIn 	
	<p>4. Informationen aus der Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frau Götze informiert darüber, dass die Schule von einer Stabsstelle beim Senat verwaltet wird, zusammen mit anderen „Eliteschulen“ in Berlin - für die Zukunft, und mit Unterstützung der Stabsstelle, soll das digitale Lernen an der Schule gefördert werden, gerade bei langen Trainings- oder Wettkampffahrten kann so das Lernen den Bedingungen angepasst werden - die sportpsychologische Beratungsstelle soll dauerhaft eingerichtet werden - auf das Dach der Schule wird eine Solaranlage gebaut – eine der Größten in Berlin – das Projekt geht auf eine Idee von Grundschulern zurück, welche diese dem damaligen Direktor, Herrn Dr. Neumes, vor sechs Jahren vorgestellt hatten. Ein Teil des erzeugten Stroms wird auch von der Schule genutzt,. - der lange geplante Sternengang ist fertig, die ersten Sterne sind angebracht – Wiede, Drux, Harting, Wolff. Neue Sterne sollen im Olympiazzyklus angebracht werden. - das Projekt Achtsamkeitstraining für die 7. Klassen läuft an. Die Eltern werden in der nächsten Woche informiert. - auf eine leistungssportgerechte Ernährung soll verstärkt geachtet werden. Das OSP wünscht sich eine genaue Kennzeichnung der Speisen – was aber schwierig sein wird. - in der Mensa im Keller gibt es ein Frontcookingstation, welche in erster Linie für die Abendversorgung der Internatsschüler genutzt wird - in der Coubertinhalle wird ein Wasserspender aufgebaut - perspektivisch soll der kleine Innenhof zu einer modernen Cafeteria ausgebaut werden - am 31.1. und 11.2. finden Studientage statt zu den Schwerpunktthemen der Schulentwicklung - im November wird es in Berlin eine internationale Konferenz der Sportschulen geben, welche sich perspektivisch in einem Netzwerk zusammenschließen sollen. Das alles wird unterstützt durch das BMI - Frau Götze stellt eine Hausaufgabenheft für die Klassenstufen 1 – 10 vor, welches von uns individuell gestaltet werden kann. <p>Infos unter: https://www.spcverlag.de/hausaufgabenheft/</p>	

	<ul style="list-style-type: none"> - Finanziert werden soll das Projekt über Sponsoren, den Förderverein und mit einem Elternanteil von ca 2,-€ - bis zum 5.6.19 muss die Druckfreigabe erfolgen. Das heißt wir: die SchülerInnen, die Eltern und die LehrerInnen haben die nächsten Monate Zeit sich darüber einig zu werden, was in diese Hausaufgabenhefte alles hineinsoll - die Eltern stimmen ab und sind einstimmig für ein solches Hausaufgabenheft. Offen bleibt allerdings wie die Ideen zum Inhalt des Heftes gesammelt werden sollen?? 	
	<p>5. Information zum medienpädagogischen Elterninformationsabend am 13.3.19</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Klemkow stellt die möglichen Inhalte einer solchen VA vor: u.a. wird es einen Impulsvortrag zu den Themenfeldern Games, Social Media, Smartphone und Apps etc. geben. Es wird viele Tipps und Hinweise zur Medienerziehung geben, sowie Empfehlungen zu Linktipps und Hilfsangeboten. Und natürlich auch genug Zeit für Diskussionen und Fragen. - Um es dem Medienzentrum Pankow, welcher der Partner der VA sein wird, zu erleichtern, die Bedürfnisse und Fragen der Eltern auch anzusprechen, wird es eine separate Einladung an alle Elternsprecher geben, in welcher die Inhalte noch einmal genau darstellt sein sollen. - durch die finanzielle Unterstützung der Schule kann diese Info- VA stattfinden. Danke dafür. - Wir bitten zu beachten dass dies eine Multiplikatorenveranstaltung sein wird. Es mögen bitte nur die Elternvertreter der einzelnen Klassen kommen – keine sonstigen Eltern. Wenn es in der Zukunft Bedarf für Elternveranstaltungen geben sollte, kann man das mit dem Medienzentrum absprechen. Kontaktdaten und Konditionen werden am 13.3 abgesprochen. - die ElternvertreterInnen erhalten bis zum 1.2. eine gesonderte Einladung auf welcher auch die Kontaktmailadresse für Wünsche und Fragen stehen wird. 	
	<p>6. Aktuelle Informationen aus den Gremien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Versendung der Einladungen immer noch mangelhaft, NaWi und Sportkonferenz Schwimmern wurde versendet - Fachbereich Physik möchte einheitliche Tafelwerke anschaffen - Fachbereich Chemie möchte die Sprachbildung (sprachliche Richtigkeit und Form) zu 10% in die Schülerleistung integrieren - Schwimmen: in gehobenen Kaderkreisen dürfen auch Sportler und Eltern Förderanträge für häufige Fehlzeiten in der Schule stellen - unterjährige Ausschulung kann stattfinden, unter welchen Möglichkeiten wurde nicht erläutert 	
	<p>7. Parkplatzsituation Sportforum/Fritz-Lesch-Str./Konrad-Wolf-Str.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Klemkow hatte einen Gesprächstermin mit Herrn Krüger, dem Verwaltungsleiter des Sportforums. - Hier werden die Resultate dieses Gesprächs dargestellt. Auf weitere Nachfragen ist Herr Krüger gerne bereit zu antworten - es gibt 3 Parkplätze am Gelände des Sportforums, zwei neben der großen Halle, und einen Parkplatz an der Konrad-Wolf-Str. - alle diese Parkplätze gehören zum Fachvermögen Sport, sind als Parkplätze gewidmet und daher von der gesamten Öffentlichkeit nutzbar. (siehe Anhang Plan Sportforum) - Konrad-Wolf-Str.: diesen Parkplatz gibt es erst seit den 90er-Jahren, wo er im Rahmen der Rekonstruktion der K.-Wolf-Str. als Ersatzlösung errichtet wurde. Er blieb seit dieser Zeit ein öffentlicher Parkplatz, der auch vom Sportforum genutzt wird. Die Kapazität liegt bei 80 – 90 Plätzen. Es gelten die Regeln wie auf öffentlichem Parkland. Tickets vom Ordnungsamt gab es nur, wenn Autos auf Behindertenparkplätzen oder Feuerwehruzufahrten gestanden haben. Der Einsatz des Ordnungsamtes wurde u.a. auch vom Sportforum ausgelöst. Zur Zeit finden Baumaßnahmen in der mittleren Halle statt – Umkleiden – diese sind Anfang Mai beendet. - Fritz-Lesch-Str.: wie schon von vielen Eltern bemerkt parkt die Fa. Buchbinder einen Teil ihrer 	

	<p>Fahrzeuge dort. Seit der Übernahme von Robben und Wientjes nutzt die Fa. die Parkplätze der Strasse zum Abstellen während der Instandsetzung, bzw. des Neubrandings. Im November war Pause. Seit Dezember geht es weiter und man weiß nicht wie lange noch. Um die Parkplatzsituation zu entschärfen gab es eine Begehung der Verwaltung des Sportforums mit der Strassenverkehrsbehörde – Herrn Behrendt – dem Ordnungsamt und der Polizei. Es wurden neue Halteverbotszonen und Behindertenparkplätze ausgeschildert. (siehe Anhang Plan). Trotzdem ist und bleibt die Park- und Durchfahrtsituation gespannt. Der Schule sind da aber auch die Hände gebunden, da es sich um eine öffentliche Strasse handelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Perspektivisch wird sich die Parkplatzsituation nicht verbessern. Und der Handlungsspielraum der Schule und der GEV hier tätig zu werden ist sehr begrenzt - Sollten neue Probleme auftreten, wendet Euch direkt an die GEV, wir versuchen das dann auf dem kurzen „Dienstweg“ anzusprechen 	
	<p>8. Sonstiges</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frage zum Umgang mit Mobbing in der Schule wurde gestellt, Schule ist sehr engagiert z.B. mit Workshops und dem oben vorgestellten Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ 	

Danke für die rege Teilnahme.